

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Leineverband</u>		
Straße	<u>Borsigstraße 21</u>		
PLZ, Ort	<u>37154 Northeim</u>		
Telefon	<u>0 55 51/90 81 56-14</u>	Fax	<u>0 55 51/90 81 56-99</u>
E-Mail	<u>email@leineverband.de</u>	Internet	<u>http://www.leineverband.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 14-2023

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

37574 Einbeck
Unterlauf der Ilme

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Die Ilme weist im Bearbeitungsbereich durch Begradigungen, Befestigungen und durch eine Nutzung nahezu bis an die Böschungsoberkante eine Strukturgüte von 5 bis 6 (stark bis sehr stark verändert) vor. Durch verschiedene Maßnahmen soll die Ilme ökologisch aufgewertet werden, sodass sie im Bearbeitungsbereich die Strukturgüte 2 (gering verändert) erreicht und die Ziele der EG-WRRL erfüllt werden.

Die Arbeiten umfassen im Wesentlichen:

- Bodenbewegungen zur Initiierung der eigendynamischen Entwicklung
- Entnahme des Uferverbau
- Einbau von Strömunglenkern (aus Totholz und dem entnommenen Uferverbau)
- Einbau von Strukturelementen (Totholz und Kies)
- Pflanzung von standorttypischen Gehölzen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Durch Initialmaßnahmen und damit in Gang gesetzte eigendynamische Entwicklungen soll eine Verbesserung der Strukturgüte der Ilme herbeigeführt werden. Gerade die Gewässerstruktur soll ökologisch aufgewertet werden. So soll durch den Einbau von Totholz und Buhnen (Naturstein) eine eigendynamische Entwicklung initiiert und eine Aufwertung erreicht werden. Ebenfalls sollen abschnittsweise die vorhandene Ufersicherung und anstehender Boden entnommen

werden. Lokaler Kieseinbau fördert darüber hinaus die
Strukturvielfalt.

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 17.07.2023
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E73493297>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 20.04.2023 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 20.05.2023

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E73493297>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- Preis
- : 100%

s) **Eröffnungstermin** am 20.04.2023 um 10:00 Uhr

Ort
Northeim

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Keine öffentliche Submission

t) geforderte Sicherheiten

Der AN hat eine Vertragserfüllungsbürgschaft über 5 % der Vertragssumme vor Baubeginn zu hinterlegen. Mit Vorlage der Schlussrechnung ist eine Gewährleistungsbürgschaft über 3% der abgerechneten Gesamtsumme zu hinterlegen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

2 Referenzen naturnaher Wasserbaumaßnahmen mit Vertragswert größer 250.000 €, ohne diesen Nachweis kann das Angebot nicht gewertet werden.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
Am Sportplatz 23
26506 Norden